

your life

is your message

1.Abend:

**your dream**

**« Was ist dein Traum, der über  
deinem Leben steht und dich  
antreibt ? »**

**« Bist du dir bewusst, dass Gott seine Leidenschaft mit dir teilen und dich brauchen möchte – genau so, wie du bist ? »**

*Statt zu Menschen hinzugehen, die Gottes  
erlösende und befreiende Liebe so  
dringend brauchen, wollen viele mit  
solchen Menschen einfach nichts mehr zu  
tun haben.*

*Fast immer und ausnahmslos erzählen mir Menschen, die Jesus nachfolgen, dass es in ihrer Glaubensgeschichte irgendwo jemanden gegeben hat, der das Risiko eingegangen ist, den ersten Schritt auf sie zuzugehen, um Gottes Interesse, seine Freundlichkeit und seine Liebe widerzuspiegeln.*

*Irgendjemand hat irgendwann irgendwo die Entscheidung getroffen, das Geschenk, das er selbst erhalten hat, an jemand anderen weiterzugeben – der besagten Person nämlich, einem Menschen, der bislang nichts mit Gott zu tun hatte.*

**« Bist du bereit, deine  
Wohlfühlzone zu verlassen ? »»**



*Stell dir einmal vor, wie sich dein  
Blickwinkel verändern würde, wenn du  
grundsätzlich auf alle Menschen mit  
folgender Einstellung zugehen würdest :*

*Sinn und Ziel meines Lebens besteht  
letztlich darin, zu sehen und zu erleben,  
wie viele von diesen Menschen ich an der  
Hand habe, wenn ich die Ziellinie meines  
irdischen Lebens überquere und in der  
Ewigkeit Gottes bin !*

« Welche Menschen in deinem  
Umfeld hast du aufgegeben oder  
gibst du wie keine Chance  
(mehr) ? »

- Was ist dein Traum, der über deinem Leben steht und der dich antreibt ?
- Bist du dir bewusst, dass Gott seine Leidenschaft mit dir teilen und dich brauchen möchte – genau so, wie du bist ?
- Bist du bereit, deine Wohlfühlzone zu verlassen ?
- Welche Menschen in deinem Umfeld hast du aufgegeben oder gibst du wie keine Chance (mehr) ?

*Quelle:*

*Hybels, Bill (2006): Mach den ersten Schritt: Ermutigende Tipps für einen evangelistischen Lebensstil. Aßlar.*